



Foto: Geralt Altmann / Pixabay

## Alternative Kommunalpolitik 2/2023

- 07 Kommentar | Nachhaltige öffentliche Beschaffung  
**Den Hebel des Vergaberechts nutzen**  
Jan-Karsten Meier
- 08 **Nachrichten**
- 12 **Tipps** | Anträge, Broschüren, Links
- 14 **Verkehrsmeldungen**
- 15 Reform der Krankenhausfinanzierung  
**Endlich auf dem Weg**  
Janosch Dahmen
- 16 Angriffe auf Kommunalpolitiker\*innen  
**Ein gefährliches Unbehagen**  
Pamela Dorsch
- 19 Dresdens langer Weg zu Beigeordneten  
**Betreute Kommunalpolitik**  
Christiane Filius-Jehne und Agnes Scharnetzky
- 20 Urteil zur Akteneinsicht bei Aktiengesellschaften  
**Zwischen Schweigegelübde und Berichtspflicht**  
Wilhelm Achelpöhler
- 22 Ratspatenschaften in Duisburg  
**Ein Teenager in der Kommunalpolitik**  
Ariela Çataloluk
- 23 **Schwerpunkt** | **Sparen** ▶
- 45 Moorbodenschutz  
**Win-win – Wiedervernässung**  
Christina Lechtape
- 48 Planung und Genehmigung von Kiesgruben  
**Jedes Steinchen zählt**  
Tim Stähle
- 50 Mobilität in Neubauquartieren  
**Nachhaltige Konzepte statt Stellplätze**  
Stefan Schneider
- 52 Genehmigung von Schwertransporten  
**Dreihundert Bäume und ein Flugzeug**  
Ulrich Schmersow und Darius Wenhold
- 54 Schottergärten  
**Mehr Wildnis wagen**  
Waltraud Blarr
- 57 **Rezensionen**

## Schwerpunkt | Sparen

- 24 Alternativen zum Kommunalkredit | Ausgetretene Pfade, neue Wege**  
Bei der Aufnahme von Krediten ist der klassische Kommunalkredit von einer Bank oder Sparkasse mit einer Laufzeit zwischen zehn und 20 Jahren für die meisten Kommunen immer noch das Mittel der Wahl. Doch immer mehr Städte, Kreise und kommunale Unternehmen suchen nach alternativen Quellen und Wegen der Finanzierung.  
Wolfgang Pohl
- 28 Green Bonds | Grün investiert's sich besser**  
Nichts weniger als einen „Green New Deal“ will die Kämmerin von Köln, um die Finanzen der Stadt nachhaltig aufzustellen. Im Zentrum stehen dabei Green Bonds als grünes Finanzierungsinstrument. Das Konzeptpapier dazu hat die Verwaltung Ende 2022 vorgelegt und der Rat der Stadt Köln gab grünes Licht. Das Ziel lautet seither: Noch dieses Jahr will Köln den ersten Piloten am Markt platzieren.  
Interview mit Dörte Diemert
- 32 Klimawandel, Energiekrise und die Bremer Schuldenbremse | Nicht am falschen Ende sparen**  
Wir haben es im Ahrtal gesehen. Innerhalb weniger Stunden wurden dort ganze Gemeinden einfach weggespült. Die Bilder aus Ahrweiler, in dem kaum ein Stein auf dem anderen blieb, bleiben im Gedächtnis. Allein hier sind 69 Menschen in den Fluten ums Leben gekommen. Sie sind gestorben, weil der Klimawandel seine zerstörerischen Kräfte gezeigt hat. Er ist mit seinen Folgen bei uns angekommen und bedroht unser Leben. Die Kommunen müssen handeln, und das kostet Geld.  
Dietmar Strehl
- 34 Reform des Erneuerbare Energien Gesetz | Klare Kante**  
Bei der Beschleunigung der Energiewende kommt es auf die Kommunen an. Neue Rechtsrahmen auf Bundesebene helfen bei Akzeptanz und Haushaltszwängen. Die Ampel-Regierung hat dafür Rechtssicherheit geschaffen.  
Michael Kellner
- 36 Gehälter und Löhne im öffentlichen Dienst | Wer gut bezahlt, steht am Ende besser da**  
Der öffentliche Dienst steht in starker Konkurrenz zur privaten Wirtschaft um Fachkräfte und Auszubildende, aber auch Personal im Niedriglohnbereich. Nur wenn Städte, Kreise und Gemeinden als Arbeitgeberinnen attraktiver werden, können sie eine Abwärtsspirale verhindern.  
Ralf Nix
- 38 Kinderrechte im Haushalt verankern | Investitionen in die Zukunft**  
Viele Einsparungen in der Kommune treffen Kinder und Jugendliche besonders hart. Kommunen müssen aber auch das Kindeswohl gewährleisten. Daher haben sie die UN-Kinderrechtskonvention bei der Haushaltsplanung und -umsetzung zu beachten. Der Verein Kinderfreundliche Kommunen hat in Zusammenarbeit mit der Bezirksregierung Köln dazu Handlungsempfehlungen erarbeitet.  
Dominik Bär und Roland Roth
- 40 Sustainable Finance | Grüne Sparkassen**  
Auch der Finanzsektor muss in Sachen Nachhaltigkeit umdenken – Sustainable Finance heißt das Schlagwort. Wenn sich Sparkassen als nachhaltig brüsten, ist das aber bislang oft Greenwashing. Neue EU-Regelungen zwingen sie bald zum Handeln: Alle Sparkassen müssen verpflichtend an das Thema ran. Darin steckt die Chance auf eine echte ökologische Transformation.  
Christian Schrader
- 42 Zero-Waste im Landkreis München | Weniger Abfall, mehr Geld**  
Das Zero-Waste-Konzept zeigt einen Weg in eine Zukunft mit möglichst wenig Müll. In den Kommunen erfordert das die allmähliche Umstellung der Abfallbewirtschaftung von Verbrennungsanlagen und Deponien auf ein System der Ressourcenschonung und wertschöpfenden Ressourcenrückgewinnung. Die Grünen im Landkreis München wollen mit ihrer Kommune diesen Weg bald gehen.  
Oliver Seth, Silke Levermann und Helga Keller-Zenth